

# PRESSEINFORMATION

9. Dezember 2022 || Seite 1 | 3

## FRAUNHOFER-DRESSMAN ON TOUR

**AM 13. UND 15. DEZEMBER 2022 KOMMT DER DRESSMAN INS WERKSVIERTEL UND BESUCHT ALDI SÜD IN FELDMOCHING**

**Er sorgt dafür, dass wir uns wohlfühlen, egal ob zu Hause, bei der Arbeit oder unterwegs. Er analysiert unseren Alltag oder begibt sich für uns in Extremsituationen, um unser Leben angenehmer und sicherer zu machen – der DressMAN. Was nach der Beschreibung eines Superhelden klingt, ist in Wahrheit ein Projekt des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik, kurz IBP, um den thermischen Komfort zu erforschen. Der DressMAN lässt sich vielseitig einsetzen und untersucht mit bis zu 60 Sensoren unterschiedliche physikalische Signale in verschiedenen Situationen. In einer Aktionswoche des Leistungszentrums »Sichere intelligente Systeme« (LZSiS) gemeinsam mit seinen Mitgliedern dem Fraunhofer EMFT, Fraunhofer IBP und Fraunhofer IVV soll das Thema nun den Münchnerinnen und Münchnern nähergebracht werden. Der DressMAN ist »on Tour«.**

Am 13. Dezember wird er an verschiedenen Orten im Werksviertel unterwegs sein und am 15. Dezember besucht der DressMAN Aldi Süd in der Dülferstraße 69 jeweils ab 10 Uhr. Mehr Infos unter: <https://www.lz-sis.de/dressman-on-tour>

Unsere Umgebung hat großen Einfluss auf unser Wohlbefinden und unsere Leistungsfähigkeit. Stimmt die Raumtemperatur? Zieht es? Ist es zu laut? Zahlreiche Faktoren prägen uns und unsere Gesundheit. Das Fraunhofer IBP nutzt Sensortechnik zur Ermittlung dieser Werte, um Erkenntnisse über unser Raumklima zu gewinnen. Hierbei hilft der DressMAN. Der DressMAN ist eine mit bis zu 60 Sensoren ausgestattete Puppe, die an den unterschiedlichsten Orten platziert werden kann, um mehr über die jeweiligen klimatischen Bedingungen zu erfahren. »Die DressMAN Sensoren imitieren den Wärmehaushalt der menschlichen Haut und messen die empfundene Temperatur unter Berücksichtigung der Einflüsse von Lufttemperatur, Wärmestrahlung, Luftströmung, Feuchte und Sonneneinstrahlung«, erklärt Prof. Dr. Gunnar Grün, Stellvertretender Institutsleiter am Fraunhofer IBP, die Technik hinter dem DressMAN. »Die ermittelten Werte werden dann durch einen eigens entwickelten Algorithmus in ein thermisches Gesamttempfinden umgerechnet«, so Prof. Grün weiter. Fraunhofer IBP, IVV und EMFT arbeiten an der Erweiterung dieses feinfühliges »Mitmenschen«, auch als Frau, Kind, Senior\*in, mit allen Sinnen – in allen Lebenslagen.

---

### Pressekontakt

**Kathrin Hecht** | .FACTUM – Ehrliche Kommunikation | [hecht@factum-pr.com](mailto:hecht@factum-pr.com) | +49 89 8091317-44  
**Priyanka Nayar** | Fraunhofer EMFT | [priyanka.nayar@emft.fraunhofer.de](mailto:priyanka.nayar@emft.fraunhofer.de) | +49 89 54759-207

Am 13. und 15. Dezember haben Bürgerinnen und Bürger die Chance den DressMAN besser kennenzulernen. Der DressMAN wird an unserem Alltag teilnehmen und uns die Themen Sensortechnik und Raumklima näherbringen. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Fraunhofer-Instituten werden ihn an diesem Tag begleiten.

-----  
9. Dezember 2022 || Seite 2 | 3  
-----

### **Meet the DressMAN**

Am 13. Dezember startet der DressMAN seine Tour um 10 Uhr im Werksviertel. Zu Beginn seines Arbeitstages holt er sich erst mal einen Kaffee in der Food Passage. Dort werden vor allem Werte zu Geruch und Lautstärke gemessen und analysiert, ob die vorhandenen Gerüche eher störend oder einladend sind. »Unterschiedliche Gerüche beeinflussen unser Befinden und unsere Wahrnehmung. Nehmen wir in unserer Umgebung eher störende Gerüche wahr, wie z. B. chemische Reinigungsmittel, schmeckt uns auch der Kaffee nicht so, wie er es bei neutralen Gerüchen würde«, erklärt Prof. Dr. Andrea Büttner, Leiterin des Fraunhofer IVV. Begleitet wird der DressMAN von einem Team aus Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die Auskunft zum System und den erhobenen Daten geben können. Weiter geht es dann ins Werk1 Coworking Space. Hier wird der Frage nachgegangen, wie sich Akustik und Luft auf die Arbeitsatmosphäre auswirken. Welche Werte haben positive Auswirkungen und welche eher negative? Was kann getan werden, wenn die Luftqualität nicht stimmt?

Zwei Tage später, am 15. Dezember geht es dann für den DressMAN zu seinem nächsten Einsatzort. Einen Tag lang wird er ein Praktikum bei Aldi Süd in der Dülferstraße 69 absolvieren. Auch dort kann er unterschiedliche Situationen testen. Wie steht es um den thermischen Komfort im Warenlager? Welchen physikalischen Einflüssen ist man als Kundin bzw. Kunde oder Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter an der Kasse ausgesetzt? Auch bei diesem Praktikum wird er wieder von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern begleitet, die für Gespräche mit Interessierten bereitstehen.

»Heutzutage begegnen uns in nahezu jedem Lebensbereich Sensoren, aber die wenigsten Menschen haben sich bisher tatsächlich mit diesem Thema beschäftigt. Durch die Aktionswoche und unseren DressMAN möchten wir auf spielerische Weise vermitteln, wie hilfreich Sensoren und vor allem die Wissenschaft dahinter sein können«, erklärt Dr. Sabine Trupp, Leiterin Leistungszentrum Sichere intelligente Systeme die Intention hinter der Aktionswoche.

Die Reise des DressMAN wird die ganze Woche lang auf den Social-Media-Kanälen des Leistungszentrums »Sichere intelligente Systeme« (LZSiS), des Fraunhofer IBP, des Fraunhofer IVV und des Fraunhofer EMFT begleitet. Hier findet auch eine Mitmach-Aktion statt – die besten Beiträge werden prämiert.

---

**Möchten Sie den DressMAN persönlich kennenlernen? Oder ein Interview mit unseren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler führen? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.**

---

9. Dezember 2022 || Seite 3 | 3

---

#### **Pressekontakt**

Kathrin Hecht  
.FACTUM – Ehrliche Kommunikation  
[hecht@factum-pr.com](mailto:hecht@factum-pr.com)  
Telefon +49 89 8091317-44

Priyanka Nayar  
Fraunhofer EMFT  
[priyanka.nayar@emft.fraunhofer.de](mailto:priyanka.nayar@emft.fraunhofer.de)  
Telefon +49 89 54759-207

#### **Fachliche Ansprechpartnerin**

Dr. rer. nat. Sabine Trupp  
Leiterin Leistungszentrum Sichere intelligente Systeme  
[sabine.trupp@emft.fraunhofer.de](mailto:sabine.trupp@emft.fraunhofer.de)  
Telefon +49 89 54759-561

#### **Leistungszentrum »Sichere intelligente Systeme«**

Das Leistungszentrum »Sichere intelligente Systeme« ist ein Zusammenschluss der Fraunhofer-Institute AISEC, EMFT, IBP, IGCV, IKS und IVV aus dem Großraum München mit der Technischen Universität München, der Universität der Bundeswehr München sowie der Hochschule München.

Die interdisziplinären Kompetenzen und das vielseitige Know-how der Institutionen werden im LZSiS gebündelt und für Unternehmen zugänglich gemacht. So begleitet das Leistungszentrum Transformationsprozesse in allen Phasen, von der Konzeption bis hin zur Implementierung digitaler Prozessketten oder neuer Geschäftsmodelle. Besonderes Augenmerk liegt auf der umfassenden Sicherheit der Systemlösungen: Sicher vom Sensor in die Cloud. Das Ziel des LZSiS besteht darin, in Interaktion mit Partnern die Digitalisierungspotentiale in den unterschiedlichen Branchen aufzuzeigen und sicher in der Praxis umzusetzen. Lösungen werden dabei auf die unternehmensspezifischen Anforderungen zugeschnitten.

---

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** mit Sitz in Deutschland ist die weltweit führende Organisation für anwendungsorientierte Forschung. Mit ihrer Fokussierung auf zukunftsrelevante Schlüsseltechnologien sowie auf die Verwertung der Ergebnisse in Wirtschaft und Industrie spielt sie eine zentrale Rolle im Innovationsprozess. Als Wegweiser und Impulsgeber für innovative Entwicklungen und wissenschaftliche Exzellenz wirkt sie mit an der Gestaltung unserer Gesellschaft und unserer Zukunft. Die 1949 gegründete Organisation betreibt in Deutschland derzeit 76 Institute und Forschungseinrichtungen. Mehr als 30 000 Mitarbeitende, überwiegend mit natur- oder ingenieurwissenschaftlicher Ausbildung, erarbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 2,9 Milliarden Euro. Davon fallen 2,5 Milliarden Euro auf den Bereich Vertragsforschung.

---